



PRESSEMITTEILUNG

Eberswalde/ Berlin, 20. November 2019

Bildung, Bits & Bäume – Hochschulen digital & nachhaltig?!

Zum ersten Mal findet vom 28. November bis 1. Dezember 2019 die „konferenz n“ an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) statt. Im Mittelpunkt steht das Spannungsfeld zwischen Digitalisierung und Nachhaltigkeit an Hochschulen.

„Digitalisierung und Nachhaltigkeit – keine klassischen Verwandten, jedoch sind im 21. Jahrhundert beide nicht mehr wegzudenken“, sagt Julian Reimann, Mitorganisator, Vorstandsmitglied des *netzwerk n* e.V. und HNEE-Alumni. Gemeinsam mit Studierenden und weiteren Interessierten an nachhaltiger Hochschule aus dem gesamten Bundesgebiet möchte er **Schnittstellen und Synergien** beider Bereiche im **Hochschulkontext** aus interdisziplinären Perspektiven betrachten und dabei Chancen sowie Schwierigkeiten erörtern. Geplant sind zahlreiche Vorträge, Workshops und interaktive Diskussionen zur digitalen Transformation und Nachhaltigkeit an Hochschulen. „Wir wollen uns mit den **Machtstrukturen innerhalb der Digitalisierung** beschäftigen und herausfinden, wie diese überwunden werden können. Dabei werden wir unter anderem den Fragen nachgehen, wie in den Hochschulbereichen Lehre, Forschung, Betrieb, Governance und Transfer **durch Digitalisierung eine nachhaltige Entwicklung gefördert und umgesetzt** werden kann“, fasst er das viertägige Programm zusammen. Zudem sollen **Fragestellungen von Fridays for Future** bzw. Students for Future-Bewegung zu **Klimagerechtigkeit und Bildung** diskutiert und weitergedacht werden.

Das *netzwerk n* stellt mit der „konferenz n – Hochschulen weiter denken“ einen Raum für genau diesen Austausch über solche Erfahrungen und für gegenseitige Unterstützung dar. So zeigen die vergangenen Konferenzen, dass es für studentische Nachhaltigkeitsinitiativen durchaus möglich ist, Nachhaltigkeitstransfer in Lehrveranstaltungen, Forschungsprojekten, betrieblichen Abläufen der Hochschule oder ihrer Governance-Dimension einzubringen. So wurde zum Beispiel auf der *konferenz n* 2016 ein Entwurf zu einem Positionspapier „Nachhaltigkeit an Hochschulen“ vorgestellt und weiterentwickelt, welches ein Jahr später veröffentlicht wurde. Es werden 120 Teilnehmende erwartet. Dieses Jahr wird die *konferenz n* zusammen mit der Bits & Bäume-Konferenz, dem Hochschulforum Digitalisierung und dem Green Office Movement ausgerichtet.

Über die konferenz n:

Ausgerichtet wird die Konferenz vom *netzwerk n* e.V., einem bundesweiten Zusammenschluss von maßgeblich Studierenden, die sich für mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit an ihren Hochschulen einsetzen. Um diesen Transformationsprozess weiter voranzutreiben und aktiv mitzugestalten, lädt das *netzwerk n* einmal jährlich Studierende, Professor*innen, Mitarbeiter*innen der Verwaltung, Hochschulpräsident*innen, Wissenschaftspolitiker*innen und Mitarbeiter*innen aus den zuständigen Ministerien sowie weiteren Bildungsinitiativen ein. Mehr Infos unter: <https://netzwerk-n.org/formate/konferenz-n/>

Einladung an Journalistinnen und Journalisten

Sie sind herzlich eingeladen, an der mehrtägigen *konferenz n*, die am 28. November um 15 Uhr beginnt und am 1. Dezember 2019 um 15 Uhr endet, teilzunehmen. Besonders empfehlenswert sind folgende Veranstaltungen:



Donnerstag, 28.11., 18:00 Uhr (Stadtcampus HNEE, Haus 6, Aula)

Interaktive Fish-Bowl-Diskussion zu Antidigitalisierung & technologischem Positivismus sowie sozialer Nachhaltigkeit in der Digitalisierung (Gender, Nord-Süd, ...)

Samstag, 30.11. 15:00 Uhr: (Waldcampus HNEE, Mensa) Diskussions-Café:

"Hochschulen for Future?! Wie aktivistisch sollte die Wissenschaft sein?"

Moderation: Josef Kaiser, *netzwerk n* e.V.

Diskutant*innen: Dr. Falk Schmidt (Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030), Dr. Gregor Hagedorn (Scientists for Future), Selena Dami (Students for Future Barnim), Jana Holz (*netzwerk n* e.V.)

Das vollständige Programm finden Sie unter: <https://netzwerk-n.org/anmeldung-konferenz-n-2019/>

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Fachkontakte

Julian Reimann

netzwerk n - für Nachhaltigkeit und Klimaschutz an Hochschulen

Position: Vorstandsmitglied & Projektkoordinator „Zukunftsfähige Hochschulen“

Telefon: 01781330858

E-Mail: julian.reimann@netzwerk-n.org

Pressekontakt

Annika Bischof

Mitarbeiterin für Wissenschaftskommunikation
Hochschule für nachhaltige Entwicklung

Telefon: 03334 657-227

presse@hnee.de

Lisa Weinhold

netzwerk n - für Nachhaltigkeit und Klimaschutz an Hochschulen

Position: Pressekontakt & Projektkoordinatorin „Zukunftsfähige Hochschulen“

Telefon: 0157 53054007

E-Mail: lisa.weinhold@netzwerk-n.org

Über die HNEE

Mit der Natur für den Menschen.

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) ist mit etwa 2.100 Studierenden und 58 Professorinnen und Professoren die kleinste Hochschule in Brandenburg. Mit ihren 21 innovativen und teils einzigartigen Studiengängen in den vier Fachbereichen Wald und Umwelt, Landschaftsnutzung und Naturschutz, Holzingenieurwesen sowie Nachhaltige Wirtschaft gehört sie zu den leistungsstärksten Hochschulen Deutschlands. Die HNEE ist Vordenkerin und -reiterin einer nachhaltigen Entwicklung, wofür sie bereits 2010 EMAS-zertifiziert und 2017 mit dem europäischen EMAS-Award für ihr vorbildliches Umweltmanagement ausgezeichnet wurde. www.hnee.de

Über das *netzwerk n*

Das *netzwerk n* ist ein Netzwerk von überwiegend Studierenden, Initiativen, Promovierenden und jungen Berufstätigen an Hochschulen und engagiert sich für einen gesamtinstitutionellen Wandel an Hochschulen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in den Bereichen Betrieb, Lehre, Forschung, Governance und Transfer. Der Verein wurde außerdem im November 2018 zum dritten gemeinsam mit 80 weiteren BNE-Akteur_innen für herausragende Beiträge zur Umsetzung des [UNESCO-Weltaktionsprogramms „Bildung für nachhaltige Entwicklung“](#) geehrt.